

186323-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – Modulares Fahrradparken im Land Brandenburg

OJ S 63/2024 28/03/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Eichwalde

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Angermünde

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bad Belzig

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Falkensee

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Oranienburg

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Potsdam

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Wustermark

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Werder (Havel)

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. **Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Blankenfelde-Mahlow

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. **Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Cottbus / Chósebuz

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. **Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Hoppegarten

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. **Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Neuenhagen bei Berlin

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. **Verfahren**

Titel: Modulares Fahrradparken im Land Brandenburg

Beschreibung: Die Auftraggeber beabsichtigen die Vergabe einer Rahmenvereinbarung über Hochbauleistungen zur Realisierung von modularen Fahrradabstellanlagen in ihrem Zuständigkeitsgebiet.

Kennung des Verfahrens: 85bf2120-618e-407f-8bc9-579099283ac3

Interne Kennung: 01/2024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. **Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45223800 Montage und Errichtung von Fertigkonstruktionen, 45223320 Bau von Park- and Ride-Anlagen, 44211000 Vorgefertigte Gebäude, 45112713 Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Dachbegrünungen, 44220000 Material für Bautischlerarbeiten

2.1.2. **Erfüllungsort**

Postanschrift: Gemeinde Eichwalde

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Angermünde
Land, Gliederung (NUTS): Uckermark (DE40I)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Bad Belzig
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Falkensee
Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Oranienburg
Land, Gliederung (NUTS): Oberhavel (DE40A)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landeshauptstadt Potsdam
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemeinde Wustermark
Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Werder (Havel)
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemeinde Blankenfelde-Mahlow
Land, Gliederung (NUTS): Teltow-Fläming (DE40H)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Cottbus / Chósebuz
Land, Gliederung (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)
Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemeinde Hoppegarten

Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemeinde Neuenhagen bei Berlin

Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 7 440 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 7 440 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP9Y676JL4 1. Bieter können unter den Voraussetzungen des § 6d EU VOB/A von der Möglichkeit der Eignungsleihe Gebrauch machen. Die geforderten Eignungsnachweise sind für den Eignungsverleiher zu erbringen, soweit der Bieter sich auf dessen Eignung beruft. Unabhängig davon muss auch der Dritte, auf dessen Eignung sich der Bieter beruft, seine Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung sowie das Nichtvorliegen der in § 123 GWB und § 124 GWB genannten Ausschlussgründe sowie das Fehlen eines Bezugs zur Russischen Föderation im Sinne von Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022 /576 des Rates vom 8. April 2022 nach Maßgabe der Auftragsbekanntmachung und unter Verwendung der gestellten Formblätter individuell und vollständig nachweisen. 2. Die Verfahrensteilnahme in gemeinschaftlicher Form (Bietergemeinschaft) ist zulässig. Eine Bietergemeinschaft wird wie ein Einzelbieter behandelt (§ 6 EU Abs. 3 Nr. 2 S. 1 VOB/A). Die Prüfung der Eignung erfolgt unter Berücksichtigung sämtlicher von der Bietergemeinschaft eingereichten Unterlagen. Die Mitglieder einer Bietergemeinschaft reichen die Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (Formblatt VHB 234) unterschrieben als Scankopie mit dem Angebot ein.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Nord-West

Beschreibung: Das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg ("MIL") und das Bundesministerium für Digitales und Verkehr ("BMDV") fördern gemeinsam Fahrradparkhäuser an Bahnhöfen, um den Radverkehr besser mit dem öffentlichen Personenverkehr ("ÖPV") vor Ort zu verknüpfen. Mit einem innovativen Ansatz unterstützen Bund und Land Kommunen dabei, sichere Fahrradabstellanlagen in modularer Holzbauweise ("Fahrradabstellanlagen") zu errichten. Das Land Brandenburg finanziert im Rahmen des Pilotprojektes "Modulares Fahrradparken im Land Brandenburg" ("Pilotprojekt") kommunale Fahrradabstellanlagen an Bahnhöfen und an wichtigen Quellen/Zielen des ÖPV.

Voraussetzung ist, dass die neuen Fahrradabstellanlagen dem Gestaltungs- und Planungskonzept des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg ("VBB") entsprechend errichtet werden. Dieses beinhaltet ein modulares Bauprogramm für Anlagen unterschiedlicher Größe und unterschiedlicher Funktionen. Ziel der modularen Bauweise ist es, Fahrradabstellplätze einheitlicher und schneller errichten zu können. Durch die modulare Bauweise sollen nicht nur die Planungs- und Herstellungskosten gesenkt werden. Städten und Gemeinden soll darüber hinaus die Umsetzung erleichtert werden. Durch die Holzbauweise wird darüber hinaus die Nachhaltigkeit unterstützt. Die innovativen Fahrradparkhäuser bieten individuelle

Komplettlösungen durch Module, die an die Gegebenheiten vor Ort angepasst werden können. Gegenstand der ausgeschriebenen Rahmenvereinbarung und der auf ihrer Grundlage zustande gekommenen Einzelaufträge sind Hochbauleistungen zur Realisierung von modularen Fahrradabstellanlagen. Die Leistungen sind in zwei Gebietslose aufgeteilt. Es soll je Los eine Rahmenvereinbarung mit bis zu drei Rahmenvertragspartnern abgeschlossen werden. Die jeweilige Rahmenvereinbarung hat ab Zuschlagserteilung eine Laufzeit bis zum 31.12.2026. Einzelaufträge können auf der Grundlage der Rahmenvereinbarung ausschließlich für die in der Leistungsbeschreibung und ihren Anlagen aufgeführten sieben (7) Standorte für Los 1 und sechs (6) Standorte für Los 2 abgeschlossen werden. Nach einem möglichen Beitritt der Gemeinde Schönefeld zur Rahmenvereinbarung für Los 2 erhöht sich die Anzahl der Standorte für Fahrradabstellanlagen, die auf der Grundlage der Rahmenvereinbarung für Los 2 realisiert werden kann, auf sieben (7). Die Höchstabnahmemenge je Rahmenvereinbarung beträgt daher sieben (7).
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45223800 Montage und Errichtung von Fertigkonstruktionen, 45223320 Bau von Park- and Ride-Anlagen, 44211000 Vorgefertigte Gebäude, 45112713 Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Dachbegrünungen, 44220000 Material für Bautischlerarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemeinde Eichwalde

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Angermünde

Land, Gliederung (NUTS): Uckermark (DE40I)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Bad Belzig

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Falkensee

Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Oranienburg

Land, Gliederung (NUTS): Oberhavel (DE40A)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landeshauptstadt Potsdam
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemeinde Wustermark
Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Werder (Havel)
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemeinde Blankenfelde-Mahlow
Land, Gliederung (NUTS): Teltow-Fläming (DE40H)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Cottbus / Chósebuz
Land, Gliederung (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemeinde Hoppegarten
Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemeinde Neuenhagen bei Berlin
Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 630 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, durch Eigenerklärung des Bieters, ob, bei welchem Registergericht und unter welcher Nummer (HRA/HRB) er in das Handelsregister eingetragen ist. Sofern das Unternehmen nicht im Handelsregister eingetragen ist, ist eine Eigenerklärung abzugeben, aus der sich ergibt, dass das Unternehmen (z.B. aufgrund der Rechtsform) nicht zur Eintragung in das Handelsregister verpflichtet ist. In diesem Fall sind andere geeignete Nachweise über die erlaubte Berufsausübung vorzulegen. Für Bieter aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU aufgeführt (<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32014L0024#d1e32-224-1>). Die geforderten Angaben sind im Angebotsschreiben (Formblatt VHB 613) und in der Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) oder auf gesonderten Anlagen zum Angebot zu machen. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, haben nicht präqualifizierte Bieter auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle folgende Nachweise vorzulegen: - Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatzangaben

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

Mindestanforderung: Nachzuweisen ist für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Angebotsfrist pro Jahr ein Gesamtjahresumsatz von mindestens 1.800.000 EUR Zur Nachweisführung ist die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) zu verwenden.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Haftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Bestehen einer Haftpflichtversicherung zur Abdeckung aller sich aus der im Zusammenhang mit den Leistungen, die Gegenstand der ausgeschriebenen Rahmenvereinbarung und der auf ihrer Grundlage abgeschlossenen Einzelverträge sind, ergebenden, in Deutschland tarifmäßig versicherbarer Risiken, insbesondere gegen alle Haftpflicht- und Unfallschäden, sowie inklusive der Umwelthaftpflicht. Mindestanforderung: Die Deckungssummen der Haftpflichtversicherung betragen für den Einzelfall jeweils mindestens: - Für Personenschäden

je Schadensereignis: 3.000.000,00 EUR - Für sonstige Schäden je Schadensereignis: 3.000.000,00 EUR Weiter beinhaltet die Versicherung eine Maximierung der Ersatzleistung von mindestens dem Zweifachen der Deckungssummen pro Kalenderjahr. Sofern zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist noch keine Haftpflichtversicherung besteht, die die vorgenannten Anforderungen erfüllt, genügt eine Eigenerklärung des Bieters, mit der er sich verpflichtet, im Zuschlagsfall eine Haftpflichtversicherung abzuschließen, die die vorgenannten Anforderungen erfüllt. Zur Nachweisführung ist die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) zu verwenden.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters, dass er in den letzten fünf Kalenderjahren vor Ablauf der Angebotsfrist vergleichbare Leistungen ausgeführt hat. Als Mindestanforderung nachzuweisen sind: - Ausführung von mindestens fünf Überdachungen oder modulare Gebäude-/Raumeinheiten in vergleichbarer Größe (ca. 6,5 x 6,5 x 3 m) des ausgeschriebenen Standard-Moduls gemäß Leistungsbeschreibung und Entwurfsplanung innerhalb der letzten fünf Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist unabhängig vom Material der Konstruktion - Ausführung von mindestens drei Projekten im Holzbau im Außenbereich (z.B. Überdachungen für Fahrzeuge, Raummodulbau oder Bauvorhaben in vergleichbarer Dimensionierung) innerhalb der letzten fünf Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist - Ausführung von mindestens drei Projekten mit Dachflächen mit Photovoltaikanlagen und/oder Gründächern Zur Nachweisführung ist die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) zu verwenden. Jeder Bieter, dessen Angebot in die engere Wahl kommt, hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle folgenden Nachweis vorzulegen: - Referenznachweis als Eigenerklärung in Form einer Liste mindestens mit den im Formblatt VHB 124 geforderten Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden. Aus den Angaben muss eindeutig hervorgehen, ob die zuvor aufgeführten Mindestanforderungen der Auftragsbekanntmachung erfüllt sind (siehe auch Ziffer 7 Abs. 4).

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und eines Bezuges zur Russischen Föderation

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bieter haben das Nichtvorliegen der in § 123 GWB und § 124 GWB genannten Ausschlussgründe und das Fehlen eines Bezugs zur Russischen Föderation im Sinne von Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zu erklären. Für die Erklärungen ist die Erklärung Ausschlussgründe (Formblatt 124.A) zu verwenden.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Arbeitskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass dem Bieter die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Zur Nachweisführung ist die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) zu verwenden. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, haben nicht präqualifizierte Bieter auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle folgende Nachweise vorzulegen: - Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen des Bieters nicht in Liquidation befindet, oder dass ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde. Zur Nachweisführung ist die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) zu verwenden.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Angabe zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass der Bieter seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt hat. Zur Nachweisführung ist die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) zu verwenden. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, haben nicht präqualifizierte Bieter auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle folgende Nachweise vorzulegen: - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. Zur Nachweisführung ist die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) zu verwenden. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, haben nicht präqualifizierte Bieter auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle folgende Nachweise vorzulegen: - Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für den Bieter zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtsumme gemäß Grob-Leistungsverzeichnis (Angebotsendsumme)

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Rabatthöhe

Beschreibung: Unterkriterien - bei Abnahme von mindestens 10 Grund- oder Midi-Modulen während der Vertragslaufzeit: 2 - bei Abnahme von mindestens 25 Grund- oder Midi-Modulen während der Vertragslaufzeit: 3 - bei Abnahme von mindestens 40 Grund- oder Midi-Modulen während der Vertragslaufzeit: 5

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angebotskonzept

Beschreibung: Unterkriterien: - Zeitraum der Erstellung prüffähiger Ausführungs-

/Werkplanungen je Standort nach Erteilung des Einzelauftrags in Kalendertagen: 10 -

Frühestmöglicher Montagebeginn in Kalendertagen nach Freigabe der Werkplanung durch

den AG: 10 - Qualifikation und Erfahrung der einzusetzenden Bauleitung: 20

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/04/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y676JL4/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y676JL4>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y676JL4>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 06/05/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Für die Nachforderung von Unterlagen gilt § 16a EU VOB/A. Von der Möglichkeit des § 16a Abs. 3 EU VOB/A, keine Unterlagen oder Preisangaben nachzufordern, wird kein Gebrauch gemacht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 06/05/2024 12:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Die Angebotsöffnung erfolgt nach Maßgabe des § 14 EU VOB/A.

Die Bieter sind bis zum 30.06.2024 an ihre Angebote gebunden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags sind in den Vertragsbedingungen enthalten.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 3

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Eichwalde

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Süd-Ost

Beschreibung: Das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg ("MIL") und das Bundesministerium für Digitales und Verkehr ("BMDV") fördern gemeinsam Fahrradparkhäuser an Bahnhöfen, um den Radverkehr besser mit dem öffentlichen Personenverkehr ("ÖPV") vor Ort zu verknüpfen. Mit einem innovativen Ansatz unterstützen Bund und Land Kommunen dabei, sichere Fahrradabstellanlagen in modularer Holzbauweise ("Fahrradabstellanlagen") zu errichten. Das Land Brandenburg finanziert im Rahmen des Pilotprojektes "Modulares Fahrradparken im Land Brandenburg" ("Pilotprojekt") kommunale Fahrradabstellanlagen an Bahnhöfen und an wichtigen Quellen/Zielen des ÖPV.

Voraussetzung ist, dass die neuen Fahrradabstellanlagen dem Gestaltungs- und Planungskonzept des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg ("VBB") entsprechend errichtet werden. Dieses beinhaltet ein modulares Bauprogramm für Anlagen unterschiedlicher Größe und unterschiedlicher Funktionen. Ziel der modularen Bauweise ist es, Fahrradabstellplätze einheitlicher und schneller errichten zu können. Durch die modulare Bauweise sollen nicht nur die Planungs- und Herstellungskosten gesenkt werden. Städten und Gemeinden soll darüber hinaus die Umsetzung erleichtert werden. Durch die Holzbauweise wird darüber hinaus die Nachhaltigkeit unterstützt. Die innovativen Fahrradparkhäuser bieten individuelle Komplettlösungen durch Module, die an die Gegebenheiten vor Ort angepasst werden können. Gegenstand der ausgeschriebenen Rahmenvereinbarung und der auf ihrer Grundlage zustande gekommenen Einzelaufträge sind Hochbauleistungen zur Realisierung von modularen Fahrradabstellanlagen. Die Leistungen sind in zwei Gebietslose aufgeteilt. Es soll je Los eine Rahmenvereinbarung mit bis zu drei Rahmenvertragspartnern abgeschlossen werden. Die jeweilige Rahmenvereinbarung hat ab Zuschlagserteilung eine Laufzeit bis zum 31.12.2026. Einzelaufträge können auf der Grundlage der Rahmenvereinbarung ausschließlich für die in der Leistungsbeschreibung und ihren Anlagen aufgeführten sieben (7)

Standorte für Los 1 und sechs (6) Standorte für Los 2 abgeschlossen werden. Nach einem möglichen Beitritt der Gemeinde Schönefeld zur Rahmenvereinbarung für Los 2 erhöht sich die Anzahl der Standorte für Fahrradabstellanlagen, die auf der Grundlage der Rahmenvereinbarung für Los 2 realisiert werden kann, auf sieben (7). Die Höchstabnahmemenge je Rahmenvereinbarung beträgt daher sieben (7).
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45223800 Montage und Errichtung von Fertigkonstruktionen, 45223320 Bau von Park- and Ride-Anlagen, 44211000 Vorgefertigte Gebäude, 45112713 Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Dachbegrünungen, 44220000 Material für Bautischlerarbeiten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Gemeinde Schönefeld, Der Bürgermeister, Hans-Grade-Allee 11, 12529 Schönefeld, ist aufgrund der zwischen den Auftraggebern und ihr getroffenen Vereinbarungen berechtigt, dem gemeinsamen Vergabeverfahren als weiterer Auftraggeber beizutreten. Alternativ dazu wird für die Gemeinde Schönefeld nach den Bestimmungen der BVB_Rahmenvereinbarung nach Abschluss des Vergabeverfahrens die Möglichkeit bestehen, der Rahmenvereinbarung für Los 2 als weiterer Auftraggeber beizutreten.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemeinde Eichwalde

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Angermünde

Land, Gliederung (NUTS): Uckermark (DE40I)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Bad Belzig

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Falkensee

Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Oranienburg

Land, Gliederung (NUTS): Oberhavel (DE40A)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landeshauptstadt Potsdam
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemeinde Wustermark
Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Werder (Havel)
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemeinde Blankenfelde-Mahlow
Land, Gliederung (NUTS): Teltow-Fläming (DE40H)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Cottbus / Chósebuz
Land, Gliederung (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemeinde Hoppegarten
Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemeinde Neuenhagen bei Berlin
Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 3 810 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, durch Eigenerklärung des Bieters, ob, bei welchem Registergericht und unter welcher Nummer (HRA/HRB) er in das Handelsregister eingetragen ist. Sofern das Unternehmen nicht im Handelsregister eingetragen ist, ist eine Eigenerklärung abzugeben, aus der sich ergibt, dass das Unternehmen (z.B. aufgrund der Rechtsform) nicht zur Eintragung in das Handelsregister verpflichtet ist. In diesem Fall sind andere geeignete Nachweise über die erlaubte Berufsausübung vorzulegen. Für Bieter aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU aufgeführt (<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32014L0024#d1e32-224-1>). Die geforderten Angaben sind im Angebotsschreiben (Formblatt VHB 613) und in der Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) oder auf gesonderten Anlagen zum Angebot zu machen. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, haben nicht präqualifizierte Bieter auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle folgende Nachweise vorzulegen: - Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatzangaben

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

Mindestanforderung: Nachzuweisen ist für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Angebotsfrist pro Jahr ein Gesamtjahresumsatz von mindestens 1.800.000 EUR Zur Nachweisführung ist die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) zu verwenden.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Haftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Bestehen einer Haftpflichtversicherung zur Abdeckung aller sich aus der im Zusammenhang mit den Leistungen, die Gegenstand der ausgeschriebenen Rahmenvereinbarung und der auf ihrer Grundlage abgeschlossenen Einzelverträge sind, ergebenden, in Deutschland tarifmäßig versicherbarer Risiken, insbesondere gegen alle Haftpflicht- und Unfallschäden, sowie inklusive der Umwelthaftpflicht. Mindestanforderung: Die Deckungssummen der Haftpflichtversicherung betragen für den Einzelfall jeweils mindestens: - Für Personenschäden je Schadensereignis: 3.000.000,00 EUR - Für sonstige Schäden je Schadensereignis:

3.000.000,00 EUR Weiter beinhaltet die Versicherung eine Maximierung der Ersatzleistung von mindestens dem Zweifachen der Deckungssummen pro Kalenderjahr. Sofern zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist noch keine Haftpflichtversicherung besteht, die die vorgenannten Anforderungen erfüllt, genügt eine Eigenerklärung des Bieters, mit der er sich verpflichtet, im Zuschlagsfall eine Haftpflichtversicherung abzuschließen, die die vorgenannten Anforderungen erfüllt. Zur Nachweisführung ist die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) zu verwenden.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters, dass er in den letzten fünf Kalenderjahren vor Ablauf der Angebotsfrist vergleichbare Leistungen ausgeführt hat. Als Mindestanforderung nachzuweisen sind: - Ausführung von mindestens fünf Überdachungen oder modulare Gebäude-/Raumeinheiten in vergleichbarer Größe (ca. 6,5 x 6,5 x 3 m) des ausgeschriebenen Standard-Moduls gemäß Leistungsbeschreibung und Entwurfsplanung innerhalb der letzten fünf Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist unabhängig vom Material der Konstruktion - Ausführung von mindestens drei Projekten im Holzbau im Außenbereich (z.B. Überdachungen für Fahrzeuge, Raummodulbau oder Bauvorhaben in vergleichbarer Dimensionierung) innerhalb der letzten fünf Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist - Ausführung von mindestens drei Projekten mit Dachflächen mit Photovoltaikanlagen und/oder Gründächern Zur Nachweisführung ist die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) zu verwenden. Jeder Bieter, dessen Angebot in die engere Wahl kommt, hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle folgenden Nachweis vorzulegen: - Referenznachweis als Eigenerklärung in Form einer Liste mindestens mit den im Formblatt VHB 124 geforderten Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden. Aus den Angaben muss eindeutig hervorgehen, ob die zuvor aufgeführten Mindestanforderungen der Auftragsbekanntmachung erfüllt sind (siehe auch Ziffer 7 Abs. 4).

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und eines Bezuges zur Russischen Föderation

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bieter haben das Nichtvorliegen der in § 123 GWB und § 124 GWB genannten Ausschlussgründe und das Fehlen eines Bezugs zur Russischen Föderation im Sinne von Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zu erklären. Für die Erklärungen ist die Erklärung Ausschlussgründe (Formblatt 124.A) zu verwenden.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Arbeitskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass dem Bieter die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Zur Nachweisführung ist die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) zu verwenden. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, haben nicht präqualifizierte Bieter auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle folgende Nachweise vorzulegen: - Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen des Bieters nicht in Liquidation befindet, oder dass ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde. Zur Nachweisführung ist die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) zu verwenden.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Angabe zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass der Bieter seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt hat. Zur Nachweisführung ist die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) zu verwenden. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, haben nicht präqualifizierte Bieter auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle folgende Nachweise vorzulegen: - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. Zur Nachweisführung ist die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt VHB 124) zu verwenden. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, haben nicht präqualifizierte Bieter auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle folgende Nachweise vorzulegen: - Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für den Bieter zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtsumme gemäß Grob-Leistungsverzeichnis (Angebotsendsumme)

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Rabatthöhe

Beschreibung: Unterkriterien - bei Abnahme von mindestens 10 Grund- oder Midi-Modulen während der Vertragslaufzeit: 2 - bei Abnahme von mindestens 25 Grund- oder Midi-Modulen während der Vertragslaufzeit: 3 - bei Abnahme von mindestens 40 Grund- oder Midi-Modulen während der Vertragslaufzeit: 5

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Angebotskonzept

Beschreibung: Unterkriterien: - Zeitraum der Erstellung prüffähiger Ausführungs-/Werkplanungen je Standort nach Erteilung des Einzelauftrags in Kalendertagen: 10 -

Frühestmöglicher Montagebeginn in Kalendertagen nach Freigabe der Werkplanung durch den AG: 10 - Qualifikation und Erfahrung der einzusetzenden Bauleitung: 20

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/04/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y676JL4/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y676JL4>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y676JL4>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 06/05/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Für die Nachforderung von Unterlagen gilt § 16a EU VOB/A. Von der Möglichkeit des § 16a Abs. 3 EU VOB/A, keine Unterlagen oder Preisangaben nachzufordern, wird kein Gebrauch gemacht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 06/05/2024 12:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Die Angebotsöffnung erfolgt nach Maßgabe des § 14 EU VOB/A.

Die Bieter sind bis zum 30.06.2024 an ihre Angebote gebunden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags sind in den Vertragsbedingungen enthalten.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 3

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Eichwalde

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Eichwalde

Registrierungsnummer: 12-12992262151495-44

Postanschrift: Grünauer Straße 49

Stadt: Eichwalde

Postleitzahl: 15732

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Telefon: +49 33762753-596

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Angermünde

Registrierungsnummer: 12-12992262176135-38

Postanschrift: Markt 24

Stadt: Angermünde

Postleitzahl: 16278

Land, Gliederung (NUTS): Uckermark (DE40I)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Telefon: +49 33762753-597

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bad Belzig

Registrierungsnummer: 12-12992262168263-83

Postanschrift: Wiesenburger Straße 6

Stadt: Bad Belzig

Postleitzahl: 14806

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Telefon: +49 33762753-597

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Stadt Falkensee

Registrierungsnummer: 12-12992262156039-89

Postanschrift: Falkenhagener Straße 43/49

Stadt: Falkensee

Postleitzahl: 14612

Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Telefon: +49 33762753-597

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Stadt Oranienburg

Registrierungsnummer: 12-12992262160151-72

Postanschrift: Schloßplatz 1

Stadt: Oranienburg

Postleitzahl: 16515

Land, Gliederung (NUTS): Oberhavel (DE40A)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de

Telefon: +49 33762753-597

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Potsdam

Registrierungsnummer: 12-12992262150119-98

Postanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 79-81

Stadt: Potsdam
Postleitzahl: 14469
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de
Telefon: +49 33762753-597
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Wustermark
Registrierungsnummer: 12-121038296677514-02
Postanschrift: Hoppenrader Allee 1
Stadt: Wustermark
Postleitzahl: 14641
Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de
Telefon: +49 33762753-597
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0008

Offizielle Bezeichnung: Stadt Werder (Havel)
Registrierungsnummer: 12-12992262167735-18
Postanschrift: Eisenbahnstraße 13-14
Stadt: Werder (Havel)
Postleitzahl: 14542
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de
Telefon: +49 33762753-597
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0009

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Blankenfelde-Mahlow
Registrierungsnummer: 12-121068615148914-53
Postanschrift: Karl-Marx-Straße 4
Stadt: Blankenfelde-Mahlow
Postleitzahl: 15827
Land, Gliederung (NUTS): Teltow-Fläming (DE40H)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de
Telefon: +49 33762753-597
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0010

Offizielle Bezeichnung: Stadt Cottbus / Chósebus
Registrierungsnummer: 12-12992262150087-97
Postanschrift: Neumarkt 5
Stadt: Cottbus
Postleitzahl: 03046
Land, Gliederung (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de
Telefon: +49 33762753-597
Rollen dieser Organisation:
Beschafter

8.1. ORG-0011

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Hoppegarten
Registrierungsnummer: 12-121067961868050-34
Postanschrift: Lindenallee 14
Stadt: Hoppegarten
Postleitzahl: 15366
Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de
Telefon: +49 33762753-597
Rollen dieser Organisation:
Beschafter

8.1. ORG-0012

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Neuenhagen bei Berlin
Registrierungsnummer: 12-12992262157911-02
Postanschrift: Am Rathaus 1
Stadt: Neuenhagen bei Berlin
Postleitzahl: 15366
Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: kontakt@vergabestelle-zes.de
Telefon: +49 33762753-597
Rollen dieser Organisation:
Beschafter

8.1. ORG-0013

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Energie
Registrierungsnummer: 12-121096894457006-49
Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107
Stadt: Potsdam
Postleitzahl: 14473
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland
E-Mail: Vergabekammer@MWAE.Brandenburg.de
Telefon: 0331 8661719

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0014

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Energie

Registrierungsnummer: 12-121096894457006-49

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWAE.Brandenburg.de

Telefon: 0331 8661719

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0015

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e753d148-cc82-4e30-b890-fcea6b44d6a5 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/03/2024 14:49:20 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 186323-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 63/2024

Datum der Veröffentlichung: 28/03/2024